

Ehrenabend des Schachklubs Schweinfurt 2000 am 30.11.2013

Unter dem Motto „Schweinfurt auf Wachstumskurs“ stand am Samstag, der dreizehnte Ehrenabend des Schachklub Schweinfurt 2000. Norbert Lukas, der amtierende Vorsitzende, hieß fast 100 (!) Schachfreunde, die Ehrenmitglieder Hans Münch und Claus Bebersdorf sowie Kreis-Spielleiter Stefan Hutzler und Sportreferent Jürgen Montag im Brauhaus am Markt willkommen.

In seiner fünfzehnminütigen Rede erläuterte er das Motto des Abends. Der Schachklub Schweinfurt hatte zuletzt wie der Deutsche Schachbund leicht sinkende Mitgliederzahlen, doch 2013 drehte sich der Trend. Obwohl in der Nachbarschaft so mancher Schachverein kränkelt, konnten die 2000er heuer **20 Neueintritte, bei lediglich drei Abgängen**, verzeichnen! Daher bewegt man sich wieder bei den Mitgliederzahlen bei den Werten vom Jahr der Verschmelzung. Auch die Fünfte und Sechste Mannschaft konnten reaktiviert werden, wobei die Jugend voll eingebunden ist.

Es gibt nicht eine Werbemaßnahme im Einzelnen, die besonders erfolgreich war. Vielmehr ist es die Vielzahl der öffentlichen Werbemaßnahmen (Sportaktionstag, Kinderferiendorf, Unterfrankenmesse, Jugendrapid, Bayerische Meisterschaften), die Schach in Schweinfurt publik machen. Auch im Rathaus werden wir wahrgenommen und bei Veranstaltungen gerne von öffentlichen Vertretern besucht. So kann auch die Öffentlichkeitsarbeit fruchten; **Schach läuft auf allen Kanälen** (Internet, Zeitung, Schaukästen, Schachzeitschrift, gelegentlich Radio und TV) **„Schach in Schweinfurt“**.

Die 2000er dürften inzwischen der stärkste Schachverein in Unterfranken sein, aber noch wichtiger sind die Außer-Schachlichen Aktivitäten, denn so wird Schach im Verein zum Gemeinschaftserlebnis. Schach-Triathlon, Grillfeier, Entenessen in Sailershausen, Ehrenabend sind fester Bestandteil des Vereinsangebotes. Der Kinder-, Jugend- und Familienausflug nach Eichelsdorf und das Saison-Abschlußessen sind gut eingeführt.

Dazu stellt man sich der gestiegenen Verantwortung im Jugendbereich: Dank neu gewonnener Trainer können nun vier statt bisher zwei Trainingsgruppen am Freitag angeboten werden. Der Verein hat sich für weitere neue Mitglieder aufgestellt!

Nach dem geselligen Abendessen wies Sportreferent Jürgen Montag in seinem zehnminütigen Grußwort unter anderem auf den erfreulich hohen Anteil jugendlicher Mitglieder hin. Norbert Lukas hielt anschließend eine Laudatio auf das frisch gekürte **neue Ehrenmitglied** des Vereins: **Claus Bebersdorf** war nicht nur sehr erfolgreich (unzählige Vereins- und Stadtmeistertitel), sondern er ist auch bis heute stets dem Schachspiel und seinen Anhängern fair verbunden.

Kreis-Spielleiter Stefan Hutzler beglückwünschte die Schweinfurter zu ihrer langen Tradition und den jüngsten Erfolgen mit der Mannschaft (drei Teams auf Platz 1). Mit Freude zeichnete er Wilhelm Nowack und Horst Oberhoff (60 Jahre Vereinsmitglied) mit der **goldenen Ehrennadel des Unterfränkischen Schachverbandes** aus.

Es folgte die **Ehrung der weiteren langjährigen Mitglieder**:

55 Jahre: Wolfgang Bönisch, Hans Münch

40 Jahre: Michael Birken, Günther Memmel, Richard Wolf (goldene Vereins-Ehrennadel)

25 Jahre: Peter Benndorf, Dr. Martin Preiß (silberne Vereins-Ehrennadel)

10 Jahre: Denis Birken, Andreas Christ, Florian Fischer, Bernhard Renner und Arno Ziegler (bronzene Vereins-Ehrennadel)

Den fleißigen Helfern des Vereins wurde mit Blumensträußen gedankt. Einen Sonderpreis für die meisten Punkte in Mannschaftsspielen erhielt Rainer Oechslein. Natürlich nahmen die **Sieger der Vereinsturniere** ihre erkämpften Pokale und Urkunden samt Bocksbeutel, Schachbuch oder Vereins-T-Shirt gerne in Empfang.

Vereinsmeister: Alexander Brückner (u10), Andreas Christ (u15), Marco Viernekäs (u20), Stechen zwischen Fred Reinl und Norbert Lukas (Erw.).

Blitzmeister: Simon Li (u10), Simeon Garsky (u15), Andreas Christ (u20), Harald Golda (Erw.).

Pokalsieger: Jaro Neubauer, Jahresblitzen: Norbert Lukas und Fred Reinl.

Es folgte schon traditionell die Verlosung zum Preisrätsel von Claus Bebersdorf sowie eine große Tombola und als Dankeschön erhielt zum Schluss noch jede Frau eine rote Rose.

Norbert Lukas (1. Vorsitzender SK Schweinfurt 2000 e.V.)



Norbert Lukas (1. Vorsitzender) und Claus Bebersdorf (neues Ehrenmitglied der 2000er)



Fleißige Helferinnen: Cornelia Lukas, Annette Emmert, Birgit Christ, Christa Memmel, Ruihong Li, Irmengard Kassubek, Angela Hauck.



vorne: Jürgen Montag (Sportreferent), Hans Münch (55 Jahre), Peter Benndorf (25),
 Florian Fischer (10) Claus Bebersdorf (Ehrenmitglied), Wilhelm Nowack (USV).
 hinten: Andreas Christ (10), Dr. Martin Preiß (25), Denis Birken (10), Günther Memmel (40),
 Bernhard Renner (10), Horst Oberhoff (60, USV), Arno Ziegler (10)



vorne: Simeon Garsky (Blitz u15), Simon Li (Blitz u10), Alexander Brückner (VM u10)
 hinten: Andreas Christ (Blitz u20), Jan-Peter Itze (VM u15), Norbert Lukas (Jahresblitz),
 Rainer Oechslein (Mannschaft 12/13), Fred Reinl (VM), Jaro Neubauer (Pokal)



v.l.n.r.: Horst Oberhoff, Stefan Hutzler, Wilhelm Nowack, Norbert Lukas

Im Rahmen des Ehrenabends des Schachklub Schweinfurt 2000 überbrachte Kreis-Spielleiter Stefan Hutzler am 30.11.2013 ein Grußwort des Ersten Vorsitzenden, Dr. Harald Bittner.

Dazu zeichnete er die beiden langjährigen Schweinfurter Vereinsmitglieder Horst Oberhoff (60 Jahre) und Wilhelm Nowack (56 Jahre) mit der goldenen Ehrennadel des Unterfränkischen Schachverbandes aus.